

1

Herzlich willkommen!

1 Hallo Deutschland!

KB 1 ⓐ a Das Alphabet: Hören Sie die Buchstaben und sprechen Sie nach.

Aa [a:]	Ff [ɛf]	Kk [ka:]	Pp [pe:]	Uu [u:]	Zz [tset]
Bb [be:]	Gg [ge:]	Ll [ɛl]	Qq [ku:]	Vv [faʊ]	ß [estset]
Cc [tse:]	Hh [ha:]	Mm [ɛm]	Rr [ɛr]	Ww [ve:]	Ää [ɛ:]
Dd [de:]	Ii [i:]	Nn [ɛn]	Ss [ɛs]	Xx [iks]	Öö [ø:]
Ee [e:]	Jj [jɔt]	Oo [o:]	Tt [te:]	Yy [psilon]	Üü [y:]

KB 2 ⓑ b Hören Sie und sprechen Sie nach.



Berlin B-e-r-l-i-n



Leipzig L-e-i-p-z-i-g



Köln K-ö-l-n



Stuttgart S-t-u-t-t-g-a-r-t

KB 3 ⓒ c Hören Sie und schreiben Sie die Namen.

1. Nelson M-.....-.....-.....-.....
2. Christiane-.....-.....-.....

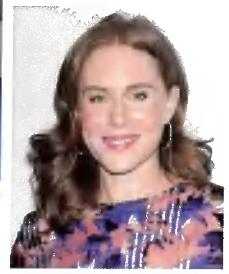


KB 4 ⓔ d Hören Sie die Zahlen und sprechen Sie nach.

0 null	3 drei	6 sechs	9 neun
1 eins	4 vier	7 sieben	10 zehn
2 zwei	5 fünf	8 acht	*

KB 5 ⓕ e Hören und schreiben Sie die Telefonnummern.

1. Arek: 5..... 2. Linus: 3. Ella:



2 Hallo Universität!

KB 6 ⓖ Lesen und hören Sie die Studienfächer. Hören Sie dann noch einmal und sprechen Sie nach.

1. Physik 2. Medizin 3. Architektur 4. Chemie 5. Biologie 6. Wirtschaft



Sprechen Sie neue Wörter laut.

1 Hallo und guten Tag!

KB 7-8 ⏪ a Hören Sie die Gespräche 1 und 2. Welches Foto passt? Ordnen Sie zu.



a. Gespräch []



b. Gespräch []

b Hören Sie die Gespräche 1 und 2 noch einmal und lesen Sie mit. Ergänzen Sie in Gespräch 2 den Familiennamen.

Gespräch 1

- Hallo. Ich bin Dana. Ich bin neu hier im Deutschkurs. Wie heißt du?
- Hallo Dana. Ich heiße Sarah. Ich komme aus Frankreich, aus Nancy.
Und du, woher kommst du?
- Ich komme aus Kasachstan, aus Almaty.

Gespräch 2

- Guten Tag! Ich heiße Nora Klein.
Ich bin Ihre Deutschlehrerin
- Guten Tag, Frau Klein. Ich bin Sarah.
- Und wie ist Ihr Familiennname?
- Mein Familiennname ist
- Entschuldigung, wie schreibt man das?
Buchstabieren Sie das bitte.
- - - - -
- Danke sehr. Und woher kommen Sie,
Frau ?
- Ich komme aus Nancy.
- Vielen Dank! Und wie heißen Sie?
- Ich bin Dana Pak. Dana ist mein Vorname
und Pak ist mein Familiennname.
- Vielen Dank, Frau Pak. Willkommen im Kurs!

KB 9 ⏪ c Hören Sie genau und schreiben Sie.

1. Wie heißt..... ?
2. Wie heißt..... ?

d Lesen Sie die Gespräche in 1b noch einmal und vergleichen Sie. Ergänzen Sie die Anrede.

Informelle Anrede:

(Studierende, Freunde, Familie)
Vorname (z.B. *Dana, Sarah*) →

Formelle Anrede:

(Lehrerin / Lehrer, Professorin / Professor, Fremde)
Frau / Herr + Familiennname
(z.B. *Herr Schulz, Frau Girard*) →

e Der Reihe nach: Sagen Sie Ihren Namen und fragen Sie nach dem Namen.

Ich bin ... Und wie heißt du?

→ ÜB A1-2

2 [GRAMMATIK KOMPAKT] W-Fragen und Antworten

a Ergänzen Sie Fragen und Antworten aus 1b.

W-Frage			Antwort		
Wie	heißt	du?	Ich		Sarah.
		Sie?	Ich	bin	Dana Pak.
Woher	kommst	du?			aus Kasachstan.
		Sie?	Ich	komme	aus Nancy.
Wie	ist	Ihr Familienname?			Girard.

b Welche Antwort passt? Ordnen Sie zu.

1. Wie heißen Sie? a. [] P – A – K.
2. Woher kommst du? b. [1] Ich heiße Sarah Girard.
3. Woher kommen Sie? c. [] Aus Nancy. Und du?
4. Wie heißt du? d. [] Mein Familienname ist Girard.
5. Wie ist Ihr Familienname? e. [] Ich bin aus Kasachstan. Und Sie?
6. Wie schreibt man das? f. [] Ich bin Sarah.

> ÜB A3



Lernen Sie formelhafte Ausdrücke auswendig.

3 Woher kommen die Nobelpreisträgerinnen und Nobelpreisträger?

KB 10

a Woher kommen die Nobelpreisträger? Ergänzen Sie. Hören Sie dann zur Kontrolle.

aus China	aus Großbritannien	aus Österreich	aus den Niederlanden	aus der Schweiz
aus Deutschland	aus Japan	aus Peru	aus den USA	aus der Türkei
<u>aus Ghana</u>	aus Kanada	aus Tansania	aus dem Iran	

- | | | | |
|---------------------|------------------------|-----------------------|-----------------------------|
| 1. Kofi Annan | <u>aus Ghana</u> | 8. Mario Vargas Llosa | <u>aus Peru</u> |
| 2. Shirin Ebadi | <u>aus dem Iran</u> | 9. Tu Youyou | <u>aus China</u> |
| 3. Elfriede Jelinek | <u>aus Österreich</u> | 10. Ben Feringa | <u>aus den Niederlanden</u> |
| 4. Orhan Pamuk | <u>aus der Türkei</u> | 11. Richard Henderson | <u>aus Großbritannie</u> |
| 5. Peter Grünberg | <u>aus Deutschland</u> | 12. Donna Strickland | <u>aus Kanada</u> |
| 6. Makoto Kobayashi | <u>aus Japan</u> | 13. Michel Mayor | <u>aus der Schweiz</u> |
| 7. Elinor Ostrom | <u>aus den USA</u> | 14. Abdulrazak Gurnah | <u>aus Tansania</u> |

b Ergänzen Sie.

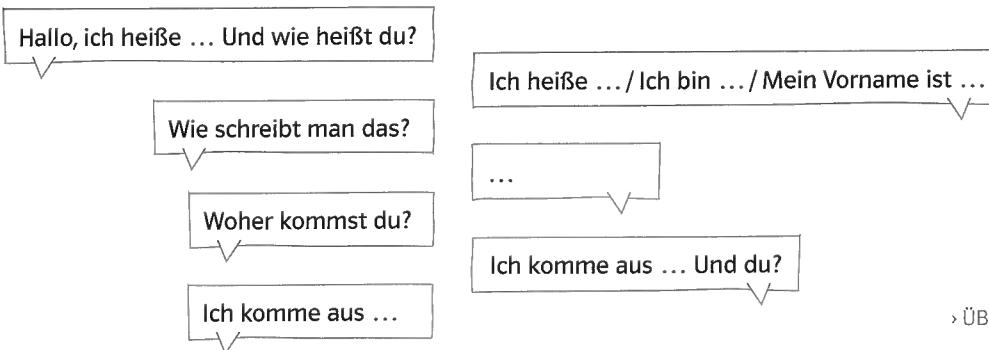
aus + Land / Stadt: aus Frankreich / aus Nancy.

Aber: aus der Schweiz, aus der Türkei, aus den USA,
aus den Niederlanden, aus dem Iran, ...

> ÜB A4

4 Woher kommst du?

Sprechen Sie zu zweit wie im Beispiel.



> ÜB A5

1 Wer spricht ...? – Wer studiert ...?

a Lesen Sie die Porträts und die Kurzinterviews. Was ist richtig: a, b oder c? Kreuzen Sie an. Manchmal passen zwei Antworten.

Ich studiere Deutsch.
= Ich studiere
Germanistik
(an der Universität).
↔ Ich lerne Deutsch
(im Sprachkurs).



STUDIERENDE INTERNATIONAL

Das ist NICOLE DONGMO. Sie kommt aus Kamerun. Sie wohnt in Leipzig.

»» Nicole, was studierst du?

Ich studiere Informatik.

»» Welche Sprachen sprichst du?

Ich spreche Französisch und ich lerne Deutsch und Englisch.

Das sind EIVOR LINDSTRÖM und FYNN NILSSON.

Sie kommen aus Schweden. Sie wohnen in Potsdam und studieren in Berlin.

»» Eivor und Fynn, was studiert ihr?

Wir studieren Medizin.

»» Wo wohnt ihr?

Wir wohnen in Potsdam.

»» Welche Sprachen sprecht ihr?

Wir sprechen Schwedisch, Dänisch, Englisch und ein bisschen Deutsch.



Das ist GABRIEL MÁRQUEZ. Er kommt aus Kolumbien und wohnt in Berlin.

»» Gabriel, was studierst du?

Ich arbeite schon, ich bin Architekt.

»» Welche Sprachen sprichst du?

Ich spreche Spanisch, Portugiesisch und Englisch. Und ich lerne Deutsch.

1. Wer spricht Englisch?
2. Wer spricht Französisch?
3. Wer studiert?
4. Wer arbeitet schon?
5. Wer lernt Deutsch?
6. Wer wohnt in Berlin?

- | | | |
|---|---|--|
| a. [] Nicole | b. [] Eivor + Fynn | c. [] Gabriel |
| a. <input checked="" type="checkbox"/> Nicole | b. <input checked="" type="checkbox"/> Eivor + Fynn | c. [] Gabriel |
| a. <input checked="" type="checkbox"/> Nicole | b. <input checked="" type="checkbox"/> Eivor + Fynn | c. [] Gabriel |
| a. [] Nicole | b. [] Eivor + Fynn | c. <input checked="" type="checkbox"/> Gabriel |
| a. <input checked="" type="checkbox"/> Nicole | b. [] Eivor + Fynn | c. <input checked="" type="checkbox"/> Gabriel |
| a. [] Nicole | b. [] Eivor + Fynn | c. <input checked="" type="checkbox"/> Gabriel |

b Markieren Sie die zentralen Informationen in den Texten in 1a und ergänzen Sie die Tabelle.

	Nicole	Eivor und Fynn	Gabriel
Land	Kamerun		
Wohnort			
Studiengang			
Beruf			
Sprachen			

2 [GRAMMATIK KOMPAKT] Verben im Präsens

a Markieren Sie die Verben in 1a. Ergänzen Sie dann die Tabelle.

	heißen	kommen	wohnen	studieren	arbeiten	sprechen	sein
ich	heiße	komm-e	wohn-e	studier-e	arbeit-e	sprech-e	bin
du	heiß-t	komm-st	wohn-st	studier-st	arbeit-est	sprech-st	bist
er/sie/es	heiß-t	komm-t	wohn-t	studier-t	arbeit-et	sprech-t	ist
wir	heißen	komm-en	wohn-en	studier-en	arbeit-en	sprech-en	sind
ihr	heiß-t	komm-t	wohn-t	studier-t	arbeit-et	sprech-t	seid
sie/Sie	heißen	komm-en	wohn-en	studier-en	arbeit-en	sprech-en	sind

Verben mit Vokalwechsel: 2. und 3. Person Singular mit Vokalwechsel (Beispiel „sprechen“: e → i)

b Ergänzen Sie die korrekte Verbform.

- Seid ihr auch hier im Deutschkurs? Wie heißt ihr? Woher kommt ihr?
Was studiert ihr? (kommen, studieren, heißen, seiri)
- Das sind Olivia und Noah. Sie sind neu im Deutschkurs. Olivia kommt aus Kanada. Sie studiert Informatik. Noah kommt aus den USA. Er studiert Chemie. (2x sein, 2x studieren, 2x kommen)

c Was passt: Ich oder Ich bin? Ergänzen Sie.

- Ich bin aus Deutschland.
- Ich komme aus Madrid.
- Ich heiße Sarah.
- Ich bin Sarah.
- Ich bin Deutschlehrer.
- Ich studiere Medizin.

Satzanfang, Namen und Nomen schreibt man groß.

d Wer ist das? Schreiben Sie Sätze in Ihr Heft.

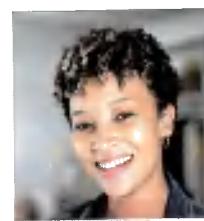
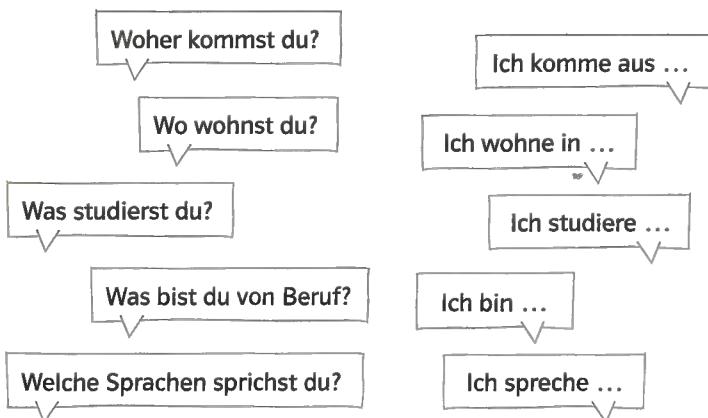
- Nelson Müller: Land: Ghana – Wohnort: Essen – Beruf: Koch und Musiker
Sprachen: Deutsch, Englisch
- Christiane Seidel: Land: USA – Wohnort: Hamburg und New York – Beruf: Schauspielerin
Sprachen: Deutsch, Dänisch, Englisch

Schreiben Sie viel, auch mit der Hand, nutzen Sie Heft und Stift.

- Das ist Nelson Müller. Er kommt aus ... Er wohnt in ... Er ist ... Er spricht Deutsch und Englisch.
- Das ist Christiane Seidel. Sie kommt aus den USA. Sie wohnt in Hamburg und New York. Sie ist Schauspielerin. Sie spricht Deutsch, Dänisch und Englisch.

3 Das ist ...

a Arbeiten Sie zu zweit. Fragen Sie und notieren Sie Stichwörter wie im Beispiel.



ANA PAULA MORAIS

Land: Brasilien
Wohnort: Berlin
Studiengang: ...
Beruf: ...
Sprachen: ...

Notizen machen:
Notieren Sie Stichwörter.

b Schreiben Sie einen Text über Ihre Partnerin / Ihren Partner. Tauschen Sie die Texte und korrigieren Sie.

Das ist Ana Paula Morais. Sie kommt aus Brasilien und wohnt in Berlin. Sie studiert ...

ÜB B4-5

1 Wie geht es dir? Wie geht es Ihnen?

KB 11-12 ① **a Hören und lesen Sie die Gespräche. Welches ist formell, welches informell?**

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. ● Hallo Sarah. Wie geht es dir?
○ Hallo Niklas. Mir geht es super. Und dir?
● Mir geht es auch sehr gut, danke.
○ Das ist Dana.
● Hallo Dana. Woher kommst du?
□ Ich komme aus Almaty.
● Studierst du auch Biologie?
□ Nein, ich studiere Chemie.
● Kommt ihr morgen zur Party?
○ Ja, wir kommen natürlich.
● Super. Bis morgen. Tschüss.
○ Tschüss! | <ol style="list-style-type: none"> 2. ● Guten Morgen, Frau Klein. Wie geht es Ihnen?
■ Mir geht es gut, vielen Dank. Und Ihnen?
● Danke, mir geht es auch gut.
■ Kommen Sie morgen Abend zum Kurs?
● Ja, ich komme natürlich.
■ Sehr schön. Auf Wiedersehen.
● Bis morgen. Auf Wiedersehen. |
|---|--|

KB 11-12 ② **b Hören und lesen Sie die Gespräche in 1a noch einmal und sprechen Sie mit.**

KB 13 ③ **c [AUSSPRACHE] Satzmelodie: Wie hören Sie die Sätze? Kreuzen Sie an.**

- | | | |
|--|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Wie geht es dir? 2. Danke. Mir geht es gut. 3. Studierst du auch Biologie? 4. Nein, ich studiere Chemie. | <ol style="list-style-type: none"> a. [] ↗ a. [] ↗ a. [] ↗ a. [] ↗ | <ol style="list-style-type: none"> b. [] ↘ b. [] ↘ b. [] ↘ b. [] ↘ |
|--|--|--|

→ ÜB C1-2

KB 13 ④ **d Hören Sie die Sätze in 1c noch einmal und ergänzen Sie die Regeln. Sprechen Sie die Sätze nach.**

A

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Antwort/Aussage: Satzmelodie ↘ 2. W-Frage: Satzmelodie | <ol style="list-style-type: none"> 3. Ja/Nein-Frage: Satzmelodie |
|--|---|

2 [GRAMMATIK KOMPAKT] W-Fragen, Ja/Nein-Fragen, Antworten / Aussagesätze

a Ergänzen Sie die Tabelle mit den Informationen aus 1a.

Fragen		Antworten	
Position 1	Position 2	Position 1	Position 2
Woher	Dana?	Dana	aus Almaty.
Was	Dana?	Sie	Chemie.
du	auch Biologie?	Nein, ich	Chemie.
ihr	morgen zur Party?	Ja, wir	zur Party.

b Ergänzen Sie die Regel.

G

1. Ja/Nein-Fragen: konjugiertes Verb auf Position
2. W-Fragen und Antworten / Aussagesätze: konjugiertes Verb auf Position
3. Frage: Am Ende steht ein Fragezeichen (?). Aussage: Am Ende steht ein Punkt (.)

c Schreiben Sie die Sätze in Ihr Heft.

1. aus Deutschland • Frau Klein • kommt • .
2. aus Deutschland • Frau Klein • kommt • ?
3. du • Französisch • sprichst • ?
4. studiere • Chemie • ich • in Marburg • .
5. Dana • morgen • zur Party • kommt • ?
6. wohnt • Sarah • in Marburg • .

1. Frau Klein kommt ...

→ ÜB C3

3 Telefonnummern

a Sagen Sie die Zahlen von 1 bis 10.

KB 14

b Welche Vorwahl hören Sie: a, b oder c? Kreuzen Sie an.

- | | | | |
|---------------|---------------|----------------|-----------------|
| 1. a. [] 080 | 2. a. [] 040 | 3. a. [] 0210 | 4. a. [] 07071 |
| b. [] 089 | b. [] 042 | b. [] 0221 | b. [] 07093 |
| c. [] 098 | c. [] 043 | c. [] 0232 | c. [] 07972 |

KB 15

c Hören Sie das Gespräch. Notieren Sie die Telefonnummern und die E-Mail-Adresse.

1. Telefonnummer:
2. Handynummer:
3. E-Mail-Adresse:

Jede Stadt hat eine Vorwahlnummer, z.B. München 089, Berlin 030. Auch jede Handynummer hat eine Vorwahl, z.B. 0171.

@ ät
- minus
. Punkt
— Unterstrich

d Arbeiten Sie zu zweit. Fragen Sie und notieren Sie die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse.
Schreiben Sie in Ihr Heft.



4 Hundert – tausend – hunderttausend 47, 51, 55, 68, 77, 101, 124, 238, 399

KB 16

a Hören Sie die Zahlen und sprechen Sie nach.

11	elf	20	zwanzig	100	(ein)hundert
12	zwölf	21	einundzwanzig	101	(ein)hunderteins
13	dreizehn	30	dreiBzig	199	(ein)hundertneunundneunzig
14	vierzehn	40	vierzig	200	zweihundert
15	fünfzehn	50	fünfzig	1000	(ein)tausend
16	sechzehn	60	sechzig	10 000	zehntausend
17	siebzehn	70	siebzig	100 000	(ein)hunderttausend
18	achtzehn	80	achtzig	1 000 000	eine Million
19	neunzehn	90	neunzig	1 000 000 000	eine Milliarde

13
↓
dreizehn

21
X
einundzwanzig

b Arbeiten Sie zu zweit. Notieren Sie fünf Zahlen zwischen 100 und 1000. Diktieren Sie dann die Zahlen und vergleichen Sie.

→ ÜB C4

5 Noch Fragen?

a Ergänzen Sie die Fragen rechts und notieren Sie weitere Fragen.

b Fragen Sie eine Partnerin / einen Partner und notieren Sie die Antworten in Stichwörtern.

c [MEDIATION] Wechseln Sie Ihre Partnerin / Ihren Partner. Berichten Sie über Ihre Partnerin / Ihren Partner aus 5b. Nutzen Sie Ihre Notizen.

Jannis kommt aus ...
Die Telefonnummer von Jannis ist ...

Seine Handynummer / Email Adresse ist

Ihre Handynummer ist



1 ÜBERBLICK

Sich begrüßen und sich vorstellen

Begrüßung:	Hallo! / Guten Morgen / Tag / Abend!	Hallo! / Guten Morgen / Tag / Abend!
Nach Befinden fragen:	Wie geht es dir / Ihnen?	(Danke.) Mir geht es gut / sehr gut.
Name:	Wie heißt du? / Wie heißen Sie? Wie ist dein / Ihr Vorname? Wie ist dein / Ihr Familienname? Wie schreibt man das? Buchstabieren Sie das bitte.	Ich heiße / Ich bin / Mein Name ist Dana / Dana Pak. Mein Vorname ist Dana. Mein Familienname ist Pak. P – A – K. P – A – K.
Herkunft (Land, Stadt):	Woher kommst du / kommen Sie?	Ich komme aus Kasachstan, aus Almaty.
Sprachen:	Welche Sprache(n) sprichst du / sprechen Sie?	Ich spreche Kasachisch und Deutsch.
Studium:	Was studierst du / studieren Sie?	Ich studiere Medizin / Architektur / ... Ich arbeite schon, ich bin Architekt / ...
Beruf:	Was bist du / sind Sie von Beruf?	Ich bin Architekt / Lehrerin / ...
Wohnort:	Wo wohnst du / wohnen Sie?	Ich wohne in Marburg.
Telefonnummer:	Wie ist deine / Ihre Telefonnummer?	Meine Telefonnummer ist 06420 – 390809.
	Wie ist deine / Ihre Handynummer?	Mein Handynummer ist 0169 – 2831572.
E-Mail-Adresse:	Wie ist deine / Ihre E-Mail-Adresse?	Meine E-Mail-Adresse ist d.pak@kursdaf.de.
Verabschiedung:	Auf Wiedersehen./Tschüss.	Auf Wiedersehen./Tschüss.

Verben im Präsens und Personalpronomen im Nominativ

	kommen	wohnen	studieren	arbeiten	heißen	sprechen	sein
ich	komme	wohne	studiere	arbeite	heiße	spreche	bin
du	kommst	wohnst	studierst	arbeitest	heißt	sprichst	bist
er / sie / es	kommt	wohnt	studiert	arbeitet	heißt	spricht	ist
wir	kommen	wohnen	studieren	arbeiten	heissen	sprechen	sind
ihr	kommt	wohnt	studiert	arbeitet	heißt	sprechst	seid
sie / Sie	kommen	wohnen	studieren	arbeiten	heissen	sprechen	sind

Wortstellung in W-Fragen, Ja/Nein-Fragen und Antworten / Aussagesätzen

W-Fragen			Antworten / Aussagesätze		
Position 1	Position 2		Position 1	Position 2	
Woher	kommen	Sie?	Ich	komme	aus Kasachstan.
Wie	heißen	Sie?	Ich	heiße	Dana Pak.

Ja/Nein-Fragen

Position 1	Position 2	Antworten / Aussagesätze	Position 1	Position 2
Studierst	du	auch Biologie?	Nein,	ich
Kommen	Sie	morgen zum Kurs?	Ja,	ich

1 Guten Tag! Ich heiße ...

→ KB A1

a Welche Antwort passt? Ordnen Sie zu.

Gespräch A:

- 1. Woher kommen Sie, Frau Larsson?
 - 2. Wie ist Ihr Familienname?
 - 3. Guten Tag, ich heiße Angelika Kessler.
- [] ○ a. Guten Tag, Frau Kessler. Ich heiße Emma.
 [] ○ b. Mein Familienname ist Larsson.
 [1] ○ c. Ich komme aus Stockholm.

Gespräch B:

- 1. Hallo! Ich heiße Bojan. Wie heißt du?
 - 2. Ich komme aus Warna. Und du?
- [] □ a. Ich komme aus Split.
 [] □ b. Hallo Bojan! Ich bin Lea. Woher kommst du?

ÜB 1-2 (b) Sortieren und schreiben Sie die Gespräche A und B aus 1a. Hören Sie dann zur Kontrolle.

Gespräch A:

Guten Tag.

Gespräch B:

c Welches Gespräch ist formell, welches Gespräch ist informell?

Gespräch A: Gespräch B:

2 Wie schreibt man das?

→ KB A1

ÜB 3 (a) Buchstabieren Sie die Namen. Hören Sie dann zur Kontrolle.

- | | | | | |
|-------------|-----------|-----------|-------------|--------------|
| 1. Anke | 3. Xaver | 5. Mey | 7. Dussmann | 9. Bäßler |
| 2. Thorsten | 4. Wigald | 6. Jöckel | 8. Quandt | 10. Pfützner |

ÜB 4 (b) Hören Sie und ergänzen Sie die Namen.

- | | |
|--------------------------------------|---------------------------------|
| 1.ochen Schnei.....er | 3. Chri.....ian Bü.....el |
| 2. Va.....en....in.... P....len..... | 4. Ale....and....a W....nn....r |

ÜB 5 (c) Hören Sie und schreiben Sie die Namen.

- | | |
|---------|---------|
| 1. | 3. |
| 2. | 4. |

ÜB 6 (d) Hören Sie und ergänzen Sie die Vokale. Sprechen Sie dann nach.

Hall..... !ch h..... ße Lin.

....ch b.....n neu hierm Deutschk.....rs.

....ch k.....mme aus Ch.....na.

....nd d....., woh.....r k.....mmst d.....?

ÜB 7 (e) Hören Sie und schreiben Sie. Beantworten Sie dann die Fragen.

3 [GRAMMATIK KOMPAKT] W-Fragen und Antworten

→ KB A2

a Was passt? Ergänzen Sie.

Woher • Wie • Wie • Wie • ist • komme • heiße

- | | |
|------------------------------|---|
| 1. • Wie heißen Sie? | <input type="checkbox"/> Ich Schulz. |
| 2. • ist Ihr Vorname? | <input type="checkbox"/> Mein Vorname Thomas. |
| 3. • schreibt man das? | <input type="checkbox"/> T-H-O-M-A-S. |
| 4. • kommen Sie? | <input type="checkbox"/> Ich aus Deutschland. |

b Schreiben Sie sechs Fragen.

Wie	kommen/kommst	Ihr Familienname / dein Familienname	?
Woher	heißen/heißt	Ihr Vorname / dein Vorname	?
	ist	Sie/du	?

- | | |
|------------------|---------|
| 1. Wie heißt du? | 4. |
| 2. | 5. |
| 3. | 6. |

c Schreiben Sie Antworten zu 3b.

1. Ich heiße ...

4 Woher kommt ...?

→ KB A3

Erkennen Sie die europäischen Flaggen? Schreiben Sie wie im Beispiel.

1. Simone		5. Jean		9. Arek	
2. Alina		6. Wout		10. Jaromír	
3. Niklas		7. Anouk		11. Luisa	
4. Noah		8. Mette		12. Enikö	

1. Simone kommt aus Deutschland. 2. Alina kommt aus Österreich. 3. Niklas kommt aus der Schweiz.
4. Noah kommt aus den Niederlanden. 6. Wout kommt aus Belgien. 7. Anouk kommt aus Frankreich.

5 Woher kommen Sie?

→ KB A4

ÜB 8 (1) Ergänzen Sie das Gespräch. Hören Sie dann zur Kontrolle.

1. • Guten Tag, ich Fabiola Pessoa.
Und wie Sie?
2. ○ Ich Ferenc Simon. Ferenc mein Vorname und Simon mein
3. • Wie man das?
○ F-E-R-E-N-C S-I-M-O-N.
4. • Woher Sie, Herr Simon?
5. ○ Ich komme Und Sie?
6. • Ich aus Portugal.



1 Informationen

› KB B1

a Ergänzen Sie *Er* oder *Sie* (Singular oder Plural).

1. Nicole kommt aus Kamerun. *Sie*..... wohnt jetzt in Leipzig.
2. Gabriel wohnt in Berlin. arbeitet schon.
3. Eivor und Fynn sind aus Schweden. wohnen in Potsdam.
4. Sarah und Dana sind neu im Deutschkurs. lernen Deutsch.
5. Sarah kommt aus Frankreich. wohnt jetzt in Deutschland.
6. Frau Klein ist Deutschlehrerin. kommt aus Deutschland.
7. Herr Klein ist Architekt. wohnt in Berlin.
8. Tina studiert Germanistik. spricht Englisch, Französisch und Deutsch.

b *du* und *ich* – *ihr* und *wir*. Welche Antwort passt? Ordnen Sie zu.

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Woher kommst du? | a. [] Ich wohne in Leipzig. |
| 2. Was studierst du? | b. [] Wir studieren Medizin. |
| 3. Welche Sprachen sprichst du? | c. [] Ich spreche Französisch und Englisch. |
| 4. Wo wohnst du? | d. [] Wir wohnen in Potsdam. |
| 5. Woher kommt ihr? | e. [] Wir sprechen Schwedisch und Dänisch. |
| 6. Was studiert ihr? | f. [] Ich studiere Informatik. |
| 7. Welche Sprachen sprecht ihr? | g. [] Ich komme aus Kamerun. |
| 8. Wo wohnt ihr? | h. [] Wir kommen aus Schweden. |

2 [GRAMMATIK KOMPAKT] Verben im Präsens

› KB B2

a Ergänzen Sie die Pronomen und Verbformen.

	sein	wohnen	heißen	arbeiten	sprechen
ich	bin	wohne			spreche
du				arbeitest	sprichst
er/sie/es	ist	wohnt	heißt	arbeitet	
wir	sind				sprecht
	seid		heißt		
sie/Sie				arbeiten	

b Ergänzen Sie die passenden Verbformen.

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1. • Wer Frau Klein? | ○ Sie meine Deutschlehrerin. (sein) |
| 2. • Woher Nicole? | ○ Sie aus Kamerun. (kommen) |
| 3. • Was Fynn und Eivor? | ○ Sie Medizin. (studieren) |
| 4. • Wie du? | ○ Ich Gabriel. (heißen) |
| 5. • Welche Sprache du? | ○ Ich Deutsch. (lernen) |
| 6. • Wo ihr? | ○ Wir in Potsdam. (wohnen) |
| 7. • Welche Sprachen du? | ○ Ich Englisch und Polnisch. (sprechen) |
| 8. • Welche Sprache ihr? | ○ Wir Deutsch. (lernen) |
| 9. • Was Laura? | ○ Laura Germanistik. (studieren) |
| 10. • Was Laura? | ○ Laura Englisch. (lernen) |

3 Wer ist das?

› KB B2

a Schreiben Sie die Sätze. Achten Sie auf Groß- und Kleinschreibung.

dasistsandrahofer.siekommtausdeutschland.siewohntinmünchenundstudiert
medizin.sandrasprichtdeutsch,französischundenglisch.

Das ist Sandra Hofer.

b Ergänzen Sie die passenden Verbformen.

arbeiten • kommen • lernen • sein • sein • sprechen • wohnen

- Das (1) Ana Laura Ramírez. Sie (2)
 aus Peru. Sie (3) in Lima. Ana Laura (4)
 schon. Sie (5) Architektin. Ana Laura (6)
 Spanisch und Englisch. Sie (7) jetzt Deutsch.

**c** Schreiben Sie die Sätze. Achten Sie auf Groß- und Kleinschreibung.

1. Austin • sind • und • das • Shannon • .
 2. den • aus • kommen • sie • USA • .
 3. neu • sind • Deutschkurs • im • sie • .
 4. Elektrotechnik • Informatik • studieren • und • sie • .

4 So kommen wir auf Kurs!

→ KB B3

Video 1

- a** Wie können Sie neue Wörter lernen?
 Sehen Sie das Video an.



- b** Schreiben Sie die Tabelle in Ihr Heft. Sehen Sie die Wortliste zu 1A und 1B an und ordnen Sie die Wörter zu.

Nomen	Verben	Adjektive	Wendungen
das Gespräch, die Gespräche			Hallo!



- c** Können Sie auch die Wörter aus der Wortliste zu 1C zuordnen?

5 Das bin ich

→ KB B3

- a** Wer sind Sie? Woher kommen Sie? Notieren Sie Schlüsselinformationen.

1. Name: 4. Beruf:
 2. Studienfach: 5. Wohnort:
 3. Land: 6. Sprachen:



Sprachen haben oft die Endung *-isch*.
 Es gibt Ausnahmen:
 Deutsch, Swahili,
 Urdu, ...

- b** [WORTBILDUNG] Ergänzen Sie die Sprachen mit der Endung *-isch*.

1. Ungarn 3. Schweden 5. Portugal
 2. Spanien 4. Dänemark 6. Frankreich

- c** Schreiben Sie zu den Schlüsselinformationen 1.–6. in Aufgabe 5a jeweils einen Satz.

1. Ich heiße ... 2. Ich studiere ...

- d** Sortieren Sie die Sätze aus 5c und schreiben Sie einen Text. Schicken Sie den Text an Ihre Lehrerin / Ihren Lehrer.

Das bin ich

Ich heiße ... und komme aus ... Ich wohne in ...

1 Hallo! Wie geht es dir?

→ KB C1

a Welche Wörter passen? Ergänzen Sie.

Auf Wiedersehen. • Bis bald. • Bis morgen. • Guten Morgen. • Guten Tag. • Hallo! • Tschüss.

Begrüßung: Guten Morgen.

Verabschiedung:

ÜB 9 b Ergänzen Sie das Gespräch und hören Sie dann zur Kontrolle.

Bis morgen. Tschüss! • Es geht so. Ich arbeite viel. • Hallo. Wie geht es dir? • Ja, ich komme zum Kurs.

1. •
○ Mir geht es super. Und dir?
2. •
○ Kommst du morgen Abend zum Deutschkurs?
3. •
○ Schön. Bis morgen!
4. •

c Wie geht es dir? Ordnen Sie zu.

Es geht mir (sehr) gut./ Mir geht es (sehr) gut. • Es geht mir nicht so gut./ Mir geht es nicht so gut.
Es geht (so). • Es geht mir super./ Mir geht es super.



Es geht mir.....



.....



.....



Mir geht es.....

2 [AUSSPRACHE] Satzmelodie

→ KB C1

ÜB 10 a Hören Sie eine Frage (?) oder eine Antwort (.)? Ergänzen Sie die Satzzeichen.

- | | | |
|---------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| 1. Wie geht es dir..... | 3. Wo wohnst du..... | 5. Wohnst du in Berlin..... |
| 2. Mir geht es super..... | 4. Ich wohne in Berlin..... | 6. Sprechen Sie Deutsch..... |

b Wo ist die Satzmelodie besonders? Kreuzen Sie an.

1. [] W-Frage 2. [] Ja/Nein-Frage 3. [] Aussage

3 [GRAMMATIK KOMPAKT] W-Fragen, Ja/Nein-Fragen, Antworten/Aussagen

→ KB C2

a Schreiben Sie W-Fragen und Antworten.

- | | |
|---|--|
| 1. • geht • Ihnen • es • wie • ? | ○ geht • gut • mir • es • . |
| Wie geht es Ihnen? | Mir geht es gut. |
| 2. • heißen • Sie • wie • ? | ○ heiße • Sarah Girard • ich • . |
| 3. • im Sprachenzentrum • was • ihr • macht • ? | ○ zusammen • Polnisch • lernen • wir • . |

b Schreiben Sie Ja/Nein-Fragen und Antworten.

1. • Sie • Stuttgart • wohnen • in • ? ○ nein, • Tübingen • wohne • in • ich • .

.....

2. • Tübingen • Sie • arbeiten • in • ? ○ nein, • Biologie • studiere • ich • .

.....

3. • ihr • heute Abend • zum Kurs • kommt • ? ○ ja, • wir • kommen • .

.....

c Ergänzen Sie jeweils die informelle und die formelle Frage.

1. • Wie heißt du? Wie heißen Sie? 4. •

○ Ich heiße Igor Smirnow. ○ Ich komme aus Russland.

2. •

○ Ja. Ich studiere Informatik. 5. •

3. •

○ Ich wohne in Hamburg. 6. •

4 Zahlen

→ KB C4

a Schreiben Sie als Wort und als Zahl.

1. und • ßig • drei • drei dreiunddreißig 33

2. sie • fünf • zig • und • ben ,

3. zwan • sie • zig • und • ben ,

4. zig • und • neun • zwei ,

5. und • zig • acht • sech ,

ÜB 11 **b** Was hören Sie? Kreuzen Sie an.

- | | | | | | |
|----------------|-------------|-------------|------------------|---------------|---------------|
| 1. a. [] 17 | b. [] 70 | c. [] 77 | 4. a. [] 1823 | b. [] 1832 | c. [] 1833 |
| 2. a. [] 548 | b. [] 584 | c. [] 854 | 5. a. [] 68 437 | b. [] 68 734 | c. [] 86 734 |
| 3. a. [] 1015 | b. [] 1050 | c. [] 1055 | 6. a. [] 27 456 | b. [] 72 456 | c. [] 72 465 |

c Schreiben Sie Zahlen.

- | | | | |
|--------------------|----------|-----------------------------------|-------|
| 1. sechsundfünfzig | 56 | 4. dreihundertvierundsiebzig | |
| 2. dreiundsechzig | | 5. eintausendsiebenundzwanzig | |
| 3. sechsundachtzig | | 6. viertausenddreihundertneunzehn | |

ÜB 12 **d** Was hören Sie? Notieren Sie die Telefonnummern.

- | | |
|---------|---------|
| 1. | 4. |
| 2. | 5. |
| 3. | 6. |

e Wie ist Ihre Telefonnummer? Nehmen Sie Ihre Telefonnummer als Sprachnachricht auf. Schicken Sie die Sprachnachricht an eine Partnerin / einen Partner. Die Partnerin / Der Partner schickt die Telefonnummer als Textnachricht zurück. Ist alles korrekt?

Studium international

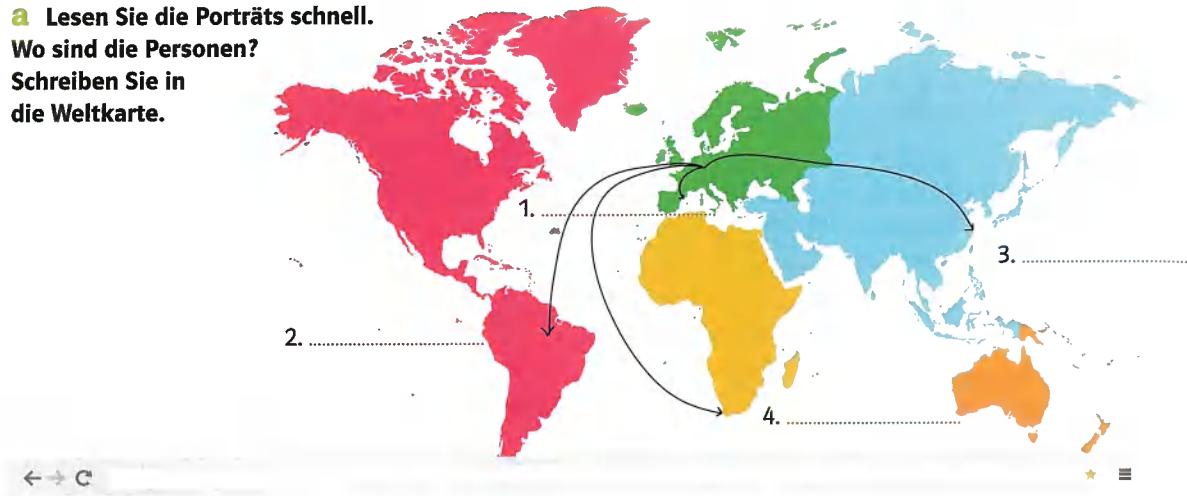
1 Studierende aus Deutschland in der Welt

a Lesen Sie die Porträts schnell.

Wo sind die Personen?

Schreiben Sie in

die Weltkarte.



Das ist Zeynep Güll. Sie kommt aus Stuttgart. Sie wohnt jetzt in Shanghai.
»» Zeynep, was studierst du?

Ich studiere Medizininformatik in Stuttgart und jetzt bin ich in Shanghai und lerne Chinesisch.

»» Welche Sprachen sprichst du?

Ich spreche Deutsch, Türkisch und Englisch und ein bisschen Chinesisch.



Das sind Piotr Nowak und Stefan Wróbel. Sie kommen aus Berlin. Sie studieren in Kapstadt.

»» Piotr und Stefan, was studiert ihr?

Wir studieren Design.

»» Welche Sprachen sprecht ihr?

Wir sprechen Deutsch, Polnisch und Englisch. Wir lernen Afrikaans und Zulu.



Das ist Merle Brinkmann. Sie kommt aus Bremen. Sie wohnt in Barcelona.

»» Merle, was studierst du?

Ich arbeite schon. Ich bin Chemikerin.

Ich arbeite an der Universität Barcelona.

»» Welche Sprachen sprichst du?

Ich spreche Deutsch, Spanisch und Französisch.



Das ist Timo Schmidt. Er kommt aus Tübingen. Er spricht Deutsch, Portugiesisch und Spanisch.
»» Timo, wo wohnst du?

Ich wohne jetzt in Brasilien, in Manaus.

»» Was studierst du?

Ich arbeite schon. Ich bin Biologe. Ich arbeite an der Universität.



Ordnen Sie Informationen in eine Tabelle.

b Lesen Sie die Porträts noch einmal und ergänzen Sie die Tabelle.

	Zeynep	Merle	Piotr und Stefan	Timo
Wohnort				
Sprachen				
Studiengang / Beruf				

c Wählen Sie eine Person aus und vergleichen Sie: Wer sind Sie?

Zeynep kommt aus Stuttgart. Ich komme aus ...
Sie wohnt in ... Ich ...

1 Herzlich willkommen!

1 A

Hallo!
 Guten Tag!
 das Gespräch, -e
 das Foto, -s
 der Kurs, -e
 der Deutschkurs, -e
 sein
 neu
 hier
 kommen
 kommen aus ...
 der Lehrer, -/
 die Lehrerin, -nen
 der Deutschlehrer, -/
 die Deutschlehrerin, -nen
 heißen
 der Name, -n*
 der Familienname, -n
 der Vorname, -n
 Entschuldigung!
 schreiben
 der Buchstabe, -n*
 buchstabieren
 man
 Wie schreibt man
 das?
 bitte
 Danke sehr!
 Vielen Dank!
 die Anrede, -n
 formell + informell
 der / die Studierende, -n
 der Freund, -e /
 die Freundin, -nen
 die Familie, -n

der Professor, -en /
 die Professorin, -nen
 der / die Fremde, -n
 die Frage, -n ≠ die
 Antwort, -en
 die Stadt, -e
 das Land, -er
 China
 Dänemark
 Deutschland
 Frankreich
 Ghana
 Großbritannien
 Japan
 Kanada
 Kasachstan
 Österreich
 Peru
 Tansania
 die Niederlande
 die Schweiz
 die Türkei
 die USA
 der Iran
 die Chemie (*nur Sg.*)
 der Frieden (*nur Sg.*)
 die Literatur (*nur Sg.*)
 die Medizin (*nur Sg.*)
 die Physik (*nur Sg.*)
 die Wirtschaft (*hier nur Sg.*)
 die Architektur
 (*nur Sg.*)*

1 B

studieren
 das Porträt, -s

das Interview, -s
 das Kurzinterview, -s
 die Information, -en
 international
 Brasilien
 Kamerun
 Kolumbien
 Schweden
 wohnen
 wohnen in ...
 der Wohnort, -e
 das Studienfach, -er*
 die Informatik (*nur Sg.*)
 die Elektrotechnik
 (*nur Sg.*)
 lernen
 sprechen (spricht)
 die Sprache, -n
 Welche Sprachen
 sprichst du?
 Dänisch
 Deutsch
 Englisch
 Französisch
 Portugiesisch
 Schwedisch
 Spanisch
 ein bisschen
 arbeiten
 der Beruf, -e
 der Architekt, -en /
 die Architektin, -nen
 der Koch, -e /
 die Köchin, -nen
 der Musiker, -/ /
 die Musikerin, -nen
 der Schauspieler, -/ / die
 Schauspielerin, -nen
 schon

1 C

gehen
 Wie geht es dir / Ihnen?
 gut / sehr gut
 super
 nicht so gut
 Es geht so.
 Es geht mir gut / sehr
 gut / super / nicht so
 gut.
 Mir geht es gut / sehr
 gut / super / nicht so
 gut.
 auch
 danke
 viel
 die Biologie (*nur Sg.*)
 die Party, -s
 schön / sehr schön
 natürlich
 morgen
 Bis morgen!
 Tschüss!
 Auf Wiedersehen!
 Guten Morgen!
 der Abend, -e
 die Zahl, -en*
 das Telefon, -e
 die Nummer, -n
 die Telefonnummer,
 -n*
 die Vorwahl, -en
 die E-Mail, -s
 die Adresse, -n
 die E-Mail-Adresse, -n
 wiederholen